

Gesetzentwurf

der Bundesregierung

Entwurf eines Gesetzes zu der Sitzstaatvereinbarung vom 10. Dezember 1974 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und dem Europäischen Laboratorium für Molekularbiologie

A. Zielsetzung

Das Europäische Laboratorium für Molekularbiologie (EMBL) mit Sitz in Heidelberg hat die Aufgabe, die Zusammenarbeit europäischer Staaten in der Grundlagenforschung, in der Entwicklung neuzeitlicher Instrumente und in der Lehre auf höherer Ebene auf dem Gebiet der Molekularbiologie sowie in anderen hiermit wesentlich zusammenhängenden Forschungsbereichen zu fördern. In der Sitzstaatvereinbarung verpflichtet sich die Bundesrepublik Deutschland, dem Laboratorium ein Grundstück zur Verfügung zu stellen und das Grundstück in baureifen Zustand zu bringen. Dem Laboratorium und dem Personal werden die Vorrechte und Immunitäten eingeräumt, die bei internationalen Organisationen üblich sind, wie Befreiungen von der Gerichtsbarkeit, der Besteuerung und der deutschen Sozialversicherung, ferner Erleichterungen in bezug auf Nachrichtenverkehr, Ein- und Ausreise, zollfreie Einfuhr der persönlichen Habe u. ä.

B. Lösung

Die Sitzstaatvereinbarung bedarf nach Artikel 59 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes der Zustimmung der gesetzgebenden Körperschaften, weil sie sich auf Gegenstände der Bundesgesetzgebung bezieht.

C. Alternativen

keine

D. Kosten

Auf Grund der Vereinbarung hat die Bundesrepublik Deutschland 7,029 Mio DM (zu Kosten 1972) für Erschließungsmaßnahmen zu leisten, woran sich das Land Baden-Württemberg mit 3 Mio DM beteiligt. Dem Bund und dem Land entstehen Steuer- und Zollaussfälle, die sich im Jahr 1974 auf etwa 270 000,— DM belaufen.

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
I/4 (III/1) — 270 20 — Eu 31/75

Bonn, den 5. März 1975

An den Präsidenten
des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich den von der Bundesregierung beschlossenen Entwurf eines Gesetzes zu der Sitzstaatvereinbarung vom 10. Dezember 1974 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und dem Europäischen Laboratorium für Molekularbiologie mit Begründung und Vorblatt.

Ich bitte, die Beschlußfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen.

Der Wortlaut der Sitzstaatvereinbarung in deutscher, französischer und englischer Sprache sowie die Denkschrift zur Sitzstaatvereinbarung sind gleichfalls beigelegt.

Federführend ist der Bundesminister für Forschung und Technologie. Der Bundesrat hat in seiner 416. Sitzung am 21. Februar 1975 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes beschlossen, gegen den Gesetzesentwurf keine Einwendungen zu erheben.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Genscher

Entwurf eines Gesetzes zu der Sitzstaatvereinbarung vom 10. Dezember 1974 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und dem Europäischen Laboratorium für Molekularbiologie

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Der in Bonn am 10. Dezember 1974 unterzeichneten Sitzstaatvereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und dem Europäischen Laboratorium für Molekularbiologie wird zugestimmt. Die Vereinbarung wird nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 3

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft. Die in den Artikeln 7 und 18 der Vereinbarung vorgesehenen Steuerbefreiungen sind erstmalig auf die am oder nach dem 1. Januar 1974 entstandenen Einkünfte und Gehälter, ferner auf die am oder nach diesem Zeitpunkt erbrachten Dienstleistungen und das Vermögen anzuwenden.

(2) Der Tag, an dem die Vereinbarung nach ihrem Artikel 32 in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Begründung

Zu Artikel 1

Auf die Vereinbarung findet Artikel 59 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes Anwendung, da sie sich auf Gegenstände der Bundesgesetzgebung bezieht.

Die Zustimmung des Bundesrates ist nach Artikel 105 Abs. 3 des Grundgesetzes erforderlich, weil das Aufkommen aus den von der Vereinbarung betroffenen Steuern nach Artikel 106 des Grundgesetzes ganz oder zum Teil den Ländern oder den Gemeinden zufließt.

Zu Artikel 2

Die Vereinbarung soll auch auf das Land Berlin Anwendung finden; das Gesetz enthält daher die übliche Berlin-Klausel.

Zu Artikel 3

Die Bestimmung des Absatzes 1 entspricht dem Erfordernis des Artikels 82 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes. Für die in den Artikeln 7 und 18 der Vereinbarung geregelten Steuerbefreiungen wurde

aus Vereinfachungsgründen rückwirkend der 1. Januar 1974 als Tag des Inkrafttretens vorgesehen.

Nach Absatz 2 ist der Zeitpunkt, in dem die Vereinbarung nach ihrem Artikel 32 in Kraft tritt, im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Schlußbemerkung

Auf Grund des Vertrages hat die Bundesrepublik Deutschland 7,029 Mio DM (zu Kosten 1972) für Erschließungsmaßnahmen zu leisten, woran sich Baden-Württemberg mit 3 Mio DM beteiligt. Über etwaige Mehrkosten wird zwischen Bund und Land zu verhandeln sein. Mittel für die Erschließungsmaßnahmen werden aus Einzelplan 30 Kapitel 03 Titel 686 05 bestritten. Dem Bund und dem Land Baden-Württemberg entstehen Steuer- und Zollaufälle, die sich im Jahre 1974 auf etwa 270 000,— DM belaufen und mit steigendem Arbeitsumfang und steigender Personalzahl des Laboratoriums anwachsen werden (vorgesehen sind insgesamt 300 Mitarbeiter).

**Sitzstaatvereinbarung
zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland
und dem Europäischen Laboratorium für Molekularbiologie**

**Accord de siège
entre le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne
et le Laboratoire européen de biologie moléculaire**

**Headquarters Agreement
between the Government of the Federal Republic of Germany
and the European Molecular Biology Laboratory**

Die Regierung
der Bundesrepublik Deutschland
und
das Europäische Laboratorium
für Molekularbiologie
(im folgenden als „Laboratorium“
bezeichnet) —

GESTUTZT auf das Übereinkommen
zur Errichtung eines Europäischen La-
boratoriums für Molekularbiologie (im
folgenden als „Übereinkommen“ be-
zeichnet) —

SIND wie folgt ÜBEREINGEKOM-
MEN:

**Artikel 1
Grundstück**

(1) Die Bundesrepublik Deutschland
stellt dem Europäischen Laboratorium
entsprechend einem mit ihm zu schließenden Ver-
trag ein im Grundbuch von Heidel-
berg eingetragenes Grundstück zur
Verfügung.

(2) Lage und Ausmaß des Grund-
stücks sind auf dem Plan wiedergege-
ben, welcher der Anlage I zu dieser
Vereinbarung beigelegt ist.

(3) Der in Absatz 1 genannte Ver-
trag enthält die Bestimmung, daß in
Fällen, in denen das Laboratorium
nicht nach Artikel 6 Absatz 2 auf
seine Immunität verzichtet, alle Strei-
tigkeiten über die Auslegung oder
Anwendung des Vertrags auf Antrag
einer der beiden Parteien einem

Le Gouvernement de la République
fédérale d'Allemagne
et
le Laboratoire européen de biologie
moléculaire
(dénommé ci-après «le Laboratoire»)

CONSIDÉRANT l'Accord instituant
le Laboratoire européen de biologie
moléculaire (dénommé ci-après «l'Ac-
cord du Laboratoire»)

SONT CONVENUS des dispositions
suivantes:

**Article 1er
Emplacement**

(1) La République fédérale d'Alle-
magne met à la disposition du Labo-
ratoire, conformément à un contrat qui
sera conclu avec le Laboratoire, un
terrain cadastré à Heidelberg.

(2) La situation et la superficie du
terrain sont indiquées sur le plan joint
à l'Annexe I au présent Accord.

(3) Le contrat visé au paragraphe (1)
du présent Article stipule que, dans
le cas où le Laboratoire ne renonce
pas à son immunité conformément au
paragraphe (2) de l'Article 6 du pré-
sent Accord, tout litige relatif à l'in-
terprétation ou à l'application dudit
contrat est, à la demande de l'une ou

The Government of the
Federal Republic of Germany
and
the European Molecular Biology
Laboratory
(hereinafter referred to as
"the Laboratory")

HAVING REGARD to the Agree-
ment establishing the European Mole-
cular Biology Laboratory (hereinafter
referred to as "the Laboratory Agree-
ment")

HAVE AGREED as follows:

**Article 1
The site**

(1) The Federal Republic of Germa-
ny shall make available to the Labo-
ratory, in accordance with a contract
to be concluded with the Laboratory,
a site registered in Heidelberg.

(2) The position and area of the
site are indicated on the plan attached
to Annex I to this Agreement.

(3) The contract referred to in para-
graph (1) of this Article shall specify
that if the Laboratory does not waive
its immunity in accordance with para-
graph (2) of Article 6 of this Agree-
ment, any dispute regarding the inter-
pretation or application of the said
contract shall, at the request of either

Schiedsverfahren zu unterwerfen sind. Der Schiedsspruch ist für beide Parteien endgültig und bindend; ein Rechtsmittel gegen die Entscheidung ist nicht gegeben. Das Recht der Bundesrepublik Deutschland einschließlich des Verfahrensrechts und der Vollstreckung des Schiedsspruchs wird dem Schiedsverfahren zugrunde gelegt.

l'autre des parties, soumis à l'arbitrage. Aucun recours ne peut être formé contre la sentence qui est définitive et lie les deux parties. La législation applicable et la procédure d'arbitrage et l'exécution d'une sentence seront fondées sur la législation de la République fédérale d'Allemagne.

party, be submitted to arbitration. No appeal shall lie against the award, which shall be final and binding on the parties. The law applied in the arbitration and the procedure of the arbitration and enforcement of the award shall be governed by the law of the Federal Republic of Germany.

Artikel 2

Rechtsstellung

(1) Die Vorrechte und Immunitäten, die nur für das in Artikel 1 Absätze 1 und 2 genannte Grundstück gelten, gelten auch für jedes Erweiterungsgebiet in der Bundesrepublik Deutschland, das auf Grund eines Zusatzvertrags zur Verfügung gestellt wird.

(2) Das in Artikel 1 Absätze 1 und 2 bezeichnete Grundstück und die darauf zu errichtenden Bauwerke dürfen nur für die Förderung der im Übereinkommen genannten Zwecke des Laboratoriums benutzt werden.

(3) a) Soweit in dem Übereinkommen oder in dieser Vereinbarung nichts anderes bestimmt ist, unterliegt die Tätigkeit des Laboratoriums in der Bundesrepublik Deutschland deutschem Recht.

b) Sind die Arbeitsbedingungen eines Bediensteten des Laboratoriums nicht in dessen Personalordnung geregelt, so unterliegen sie den deutschen Gesetzen und sonstigen Vorschriften. Streitigkeiten zwischen dem Laboratorium und seinen Bediensteten in der Bundesrepublik Deutschland, die nicht entsprechend dem in Artikel 27 genannten Verfahren beigelegt werden, unterliegen der Gerichtsbarkeit der Bundesrepublik Deutschland.

c) Vorbehaltlich der Bestimmungen des in Artikel 1 Absatz 1 genannten Vertrags unterliegt das in Artikel 1 Absatz 2 bezeichnete Grundstück, auf dem das Laboratorium die Aufgaben wahrnimmt, für die es errichtet worden ist, der Verfügungsgewalt und Kontrolle des Laboratoriums. Das Laboratorium ist demnach berechtigt, innerdienstliche Vorschriften für das besagte Grundstück mit dem Ziel zu erlassen, darauf die für die Wahrnehmung seiner Aufgaben notwendigen Verhältnisse zu schaffen.

Artikel 3

Öffentliche Leistungen

(1) Die Bundesrepublik Deutschland bringt auf ihre Kosten das Grundstück

Article 2

Statut juridique

(1) Les privilèges et immunités qui s'appliquent uniquement au terrain visé aux paragraphes (1) et (2) de l'Article 1^{er} du présent Accord s'appliquent également à tout terrain annexe qui pourrait être mis à la disposition du Laboratoire sur le territoire de la République fédérale d'Allemagne en vertu d'un contrat complémentaire.

(2) Le terrain visé aux paragraphes (1) et (2) de l'Article 1^{er} du présent Accord et les bâtiments qui y seront édifiés seront utilisés exclusivement aux fins de remplir les objectifs du Laboratoire tels qu'ils sont définis dans l'Accord du Laboratoire.

(3) (a) Sauf dispositions contraires de l'Accord du Laboratoire ou du présent Accord, les activités du Laboratoire en République fédérale d'Allemagne sont régies par la législation allemande.

(b) Si les conditions d'emploi d'un membre du personnel du Laboratoire ne sont pas régies par le statut du personnel du Laboratoire, elles sont soumises aux lois et règlements allemands. Les différends entre le Laboratoire et les membres du personnel du Laboratoire en République fédérale d'Allemagne qui ne sont pas réglés conformément à la procédure visée à l'Article 27 du présent Accord, sont soumis à la juridiction allemande.

(c) Sous réserve des clauses du contrat visé au paragraphe (1) de l'Article 1^{er} du présent Accord, le terrain, défini au paragraphe (2) de l'Article 1^{er}, sur lequel le Laboratoire exerce les fonctions pour lesquelles il est créé est placé sous son autorité et son contrôle. En conséquence, le Laboratoire a le droit d'édicter des règles internes applicables audit terrain et visant à y assurer les conditions nécessaires à l'exercice de ses fonctions.

Article 3

Equipements collectifs

(1) La République fédérale d'Allemagne prend à sa charge les travaux

Article 2

Legal status

(1) Those privileges and immunities which apply only to the site referred to in paragraphs (1) and (2) of Article 1 of this Agreement shall also apply to any extension area within the Federal Republic of Germany which may be made available in accordance with a supplementary contract.

(2) The site referred to in paragraphs (1) and (2) of Article 1 of this Agreement and the buildings to be erected thereon shall be used solely to further the purposes of the Laboratory, as defined in the Laboratory Agreement.

(3) (a) Except as otherwise provided in the Laboratory Agreement or in this Agreement, the activities of the Laboratory in the Federal Republic of Germany shall be governed by German law.

(b) If the terms of employment of a staff member of the Laboratory are not governed by the Laboratory's staff rules and regulations, then they shall be subject to German laws and regulations. Disputes between the Laboratory and staff members of the Laboratory in the Federal Republic of Germany which are not settled in accordance with the procedure referred to in Article 27 of this Agreement, shall be subject to the jurisdiction of the Federal Republic of Germany.

(c) Subject to the terms of the contract referred to in paragraph (1) of Article 1 of this Agreement, the site, as defined in paragraph (2) of Article 1, on which the Laboratory exercises the functions for which it is established shall be placed under its authority and control. The Laboratory consequently shall have the right to issue internal rules applicable to the said site and intended to establish thereon the conditions necessary for the exercise of its functions.

Article 3

Public services

(1) The Federal Republic of Germany shall at its expense develop the

in baureifen Zustand. Die von der Bundesrepublik Deutschland in diesem Zusammenhang zu erbringenden Leistungen sind in Anlage II zu dieser Vereinbarung aufgeführt.

(2) Die Bundesrepublik Deutschland ergreift alle notwendigen Maßnahmen, um die Errichtung und den Betrieb des Laboratoriums und die Versorgung seines Personals mit angemessenen Wohn- und Unterrichtsmöglichkeiten in der Bundesrepublik Deutschland zu erleichtern.

Artikel 4

Unverletzlichkeit der Räumlichkeiten

(1) Vorbehaltlich des Artikels 6 Absätze 1 und 2 und der Artikel 24 und 25 sind die Gebäude und Räumlichkeiten des Laboratoriums unverletzlich.

(2) Der Generaldirektor verhindert, daß das Grundstück Personen als Zufluchtsstätte dient, die bei der Begehung einer Straftat betroffen werden, eine Straftat zu begehen versuchen oder gerade begangen haben oder gegen die nach den Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland von den zuständigen Stellen Haftmaßnahmen getroffen werden oder die sich einer gerichtlichen Zustellung zu entziehen versuchen.

(3) Im Falle von Bränden oder anderen Unglücksfällen, die sofortige Schutzmaßnahmen erfordern, gilt die Zustimmung des Generaldirektors zum Betreten des Grundstücks als erteilt.

(4) Dieser Artikel schließt förmliche Zustellungen durch die Post nicht aus.

Artikel 5

Unverletzlichkeit der Archive

Die Archive des Laboratoriums sind unverletzlich.

Artikel 6

Immunität von Gerichtsbarkeit und Vollstreckung

(1) Das Laboratorium genießt Immunität von der Gerichtsbarkeit und Vollstreckung mit Ausnahme der folgenden Fälle:

- a) soweit das Laboratorium im Einzelfall ausdrücklich hierauf verzichtet;
- b) im Falle eines von einer Dritten angestregten Zivilverfahrens wegen Schäden auf Grund eines Unfalls, der durch ein dem Laboratorium gehörendes oder für es be-

deviabilité en vue de la construction. Les équipements qui seront fournis par la République fédérale d'Allemagne à cet effet sont définis à l'Annexe II au présent Accord.

(2) La République fédérale d'Allemagne prend toutes les mesures nécessaires en vue de faciliter l'établissement et le fonctionnement du Laboratoire, et d'assurer au personnel de ce dernier l'hébergement et les équipements scolaires appropriés sur le territoire de la République fédérale d'Allemagne.

Article 4

Inviolabilité des locaux

(1) Les bâtiments et locaux du Laboratoire sont inviolables, sous réserve des dispositions des paragraphes (1) et (2) de l'Article 6, des Articles 24 et 25 du présent Accord.

(2) Le Directeur général veille à ce que le territoire du Laboratoire ne serve pas d'asile à des personnes prises en flagrant délit, en tentative de délit ou venant de commettre un délit ou à des personnes à l'encontre desquelles, en vertu de la loi de la République fédérale d'Allemagne, des mesures de détention sont prises par les autorités compétentes ou à des personnes cherchant à éviter la signification de pièces judiciaires.

(3) En cas d'incendie ou de toute autre catastrophe exigeant une action de protection rapide, le consentement du Directeur général à toute entrée nécessaire sur le terrain du Laboratoire est présumé acquis.

(4) Rien dans cet Article n'exclut la signification de pièces judiciaires par la poste.

Article 5

Inviolabilité des archives

Les archives du Laboratoire sont inviolables.

Article 6

Immunité de juridiction et d'exécution

(1) Le Laboratoire jouit de l'immunité de juridiction et d'exécution, sauf:

- (a) dans la mesure où le Laboratoire a expressément renoncé à ladite immunité dans un cas particulier;
- (b) en ce qui concerne une action civile intentée par un tiers au titre d'un dommage résultant d'un accident causé par un véhicule à moteur appartenant au Laboratoire

site for construction. The services to be provided by the Federal Republic of Germany to this end are described in Annex II to this Agreement.

(2) The Federal Republic of Germany shall take all measures necessary to facilitate the establishment and functioning of the Laboratory, and the provision of its staff with appropriate housing and schooling facilities in the Federal Republic of Germany.

Article 4

Inviolability of premises

(1) The buildings and premises of the Laboratory shall be inviolable, subject to the provisions of paragraphs (1) and (2) of Article 6, Articles 24 and 25 of this Agreement.

(2) The Director-General shall prevent the site from becoming a refuge for persons in respect of whom there are reasonable grounds for believing that they are committing, are attempting to commit, or have just committed an offence or persons against whom, under the laws of the Federal Republic of Germany, measures of detention are being taken by the competent authorities, or persons attempting to avoid services of legal papers.

(3) In case of fire or other disaster requiring prompt protective action, the consent of the Director-General to any necessary entry into the site shall be presumed.

(4) Nothing in this Article shall preclude the service of legal process by post.

Article 5

Inviolability of archives

The archives of the Laboratory shall be inviolable.

Article 6

Immunity from jurisdiction and execution

(1) The Laboratory shall have immunity from jurisdiction and execution, except

- (a) to the extent that the Laboratory shall have expressly waived such immunity in a particular case;
- (b) in respect of a civil action by a third party for damage arising from an accident caused by a motor vehicle belonging to, or operated on behalf of, the Labora-

triebenes Motorfahrzeug verursacht wurde, oder im Falle eines Verstoßes gegen die Straßenverkehrsvorschriften, an dem das Fahrzeug beteiligt ist;

- c) im Falle von Verträgen (sofern sie nicht gemäß der Personalordnung geschlossen werden) ohne die in Artikel 26 genannte Schiedsklausel;
- d) im Falle der Vollstreckung eines nach Artikel 26 oder 29 ergangenen Schiedsspruchs;
- e) soweit dies in Artikel 2 Absatz 3 Buchstabe b vorgesehen ist;
- f) im Falle einer Pfändung der Gehälter, Löhne und sonstigen Bezüge, die das Laboratorium einem Mitglied seines Personals schuldet, durch die Gerichte oder Verwaltungsbehörden der Bundesrepublik Deutschland auf Grund einer endgültigen und vollstreckbaren Entscheidung.

(2) Bei einer Streitigkeit über die Auslegung oder Anwendung der in Artikel 1 Absatz 1 und Artikel 2 Absatz 1 genannten Verträge verzichtet das Laboratorium auf seine Immunität von der Gerichtsbarkeit und Vollstreckung, es sei denn, daß die Angelegenheit nach Ansicht des Laboratoriums eine Grundsatzfrage von solcher Bedeutung aufwirft, daß es einem Immunitätsverzicht nicht zustimmen kann.

(3) Vorbehaltlich des Absatzes 1 genießen das Eigentum und die sonstigen Vermögenswerte des Laboratoriums ohne Rücksicht darauf, wo sie sich befinden, Immunität von jeder Form verwaltungsmäßiger Beschlagnahme, Einziehung, Enteignung und Zwangsverwaltung. Sie genießen ebenfalls Immunität von jedem behördlichen Zwang oder jeder einem Urteil vorausgehenden Maßnahme, sofern es sich nicht um solche handelt, die im Zusammenhang mit der Verhinderung und gegebenenfalls der Untersuchung von Unfällen, an denen dem Laboratorium gehörende oder für es betriebene Motorfahrzeuge beteiligt sind, vorübergehend notwendig sind.

(4) Wenn das Laboratorium eine Klage anstrengt, kann es sich in bezug auf eine Widerklage, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Hauptklage steht, nicht auf seine Immunität von der Gerichtsbarkeit berufen.

Artikel 7

Befreiung von der Besteuerung

(1) Im Rahmen seiner amtlichen Tätigkeit sind das Laboratorium, sein

ou utilisé pour son compte, ou en ce qui concerne une contravention aux règles de la circulation routière mettant en cause un tel véhicule;

- (c) en ce qui concerne les contrats (autres que ceux conclus conformément au statut du personnel) sans la clause d'arbitrage visée à l'Article 26;
- (d) en ce qui concerne l'exécution d'une sentence arbitrale rendue conformément aux Articles 26 ou 29 du présent Accord;
- (e) dans la mesure prévue à l'alinéa (b) du paragraphe (3) de l'Article 2 du présent Accord;
- (f) en cas de saisie, effectuée conformément à une décision juridique définitive et applicable prise par les autorités administratives ou judiciaires de la République fédérale d'Allemagne, des traitements, salaires et émoluments dus par le Laboratoire à un membre de son personnel.

(2) Le Laboratoire renonce à son immunité de juridiction et d'exécution dans le cas d'un différend relatif à l'interprétation ou à l'application des dispositions des contrats visés au paragraphe (1) de l'Article 1^{er} et au paragraphe (1) de l'Article 2 du présent Accord, à moins que le Laboratoire ne juge que l'affaire met en jeu un principe d'une importance telle qu'il ne peut accepter de renoncer à son immunité.

(3) Sous réserve des dispositions du paragraphe (1) du présent Article, les biens et les éléments d'actif du Laboratoire, en quelque lieu qu'ils se trouvent, jouissent de l'immunité de toute forme de réquisition, de confiscation, d'expropriation et de mise sous séquestre. Ils jouissent également de l'immunité de toute forme de contrainte administrative ou de contrainte judiciaire provisoire, sauf si des mesures de cet ordre sont provisoirement nécessaires aux fins de prévenir des accidents mettant en cause des véhicules à moteur appartenant au Laboratoire ou utilisés pour son compte et aux fins de procéder à des enquêtes relativement auxdits accidents.

(4) Si le Laboratoire intente une action en justice, il ne peut plus invoquer son immunité de juridiction à l'égard de toute demande reconventionnelle directement liée à la demande principale.

Article 7

Exonération d'impôt

(1) Dans le cadre de ses activités officielles, le Laboratoire et ses biens

tory or in respect of a motor traffic offence involving such a vehicle;

- (c) in respect of contracts (other than those concluded in accordance with the staff regulations) without an arbitration clause referred to in Article 26;
- (d) in respect of an enforcement of an arbitration award made under Article 26 or 29 of this Agreement;
- (e) to the extent provided in paragraph (3) (b) of Article 2 of this Agreement;
- (f) in the event of the attachment, pursuant to a final and enforceable legal decision by the administrative or judicial authorities of the Federal Republic of Germany, of the salaries, wages and emoluments owed by the Laboratory to a member of its staff.

(2) The Laboratory shall waive its immunity from jurisdiction and execution in the case of a dispute relating to the interpretation or application of the provisions of the contracts referred to in paragraph (1) of Article 1 and in paragraph (1) of Article 2 of this Agreement, unless in the opinion of the Laboratory the matter involves a principle of such importance that it cannot agree to waive its immunity.

(3) Except as provided in paragraph (1) of this Article, the Laboratory's property and assets wherever situated shall be immune from any form of requisition, confiscation, expropriation and sequestration. They shall also be immune from any form of administrative or provisional judicial constraint, except in so far as may be temporarily necessary in connection with the prevention of, and investigation into, accidents involving motor vehicles belonging to, or operated on behalf of, the Laboratory.

(4) If the Laboratory institutes proceedings, it may no longer invoke immunity from jurisdiction concerning any counterclaim directly connected with the main claim.

Article 7

Exemption from taxation

(1) Within the scope of its official activities, the Laboratory and its

Vermögen und seine Einkünfte von jeder direkten Besteuerung befreit.

(2) Tätigt das Laboratorium Einkäufe größeren Umfangs oder nimmt es Dienstleistungen größeren Umfangs in Anspruch, die für seine amtliche Tätigkeit unbedingt erforderlich sind und in deren Preis Steuern oder sonstige Abgaben enthalten sind, so werden in jedem Fall, in dem dies möglich ist, von der Bundesrepublik Deutschland geeignete Maßnahmen getroffen, um den Betrag der Steuern oder sonstigen Abgaben zu erlassen oder zu erstatten.

(3) Von Steuern und sonstigen Abgaben, die lediglich die Vergütung für Leistungen öffentlicher Versorgungsdienste darstellen, wird keine Befreiung gewährt.

Artikel 8

Befreiung von Zöllen

Die von dem Laboratorium ein- oder ausgeführten Waren, die für seine amtliche Tätigkeit unbedingt erforderlich sind, werden von allen Zöllen und sonstigen Abgaben, soweit sie nicht Zahlungen für besondere Leistungen darstellen, sowie von allen Ein- und Ausfuhrverboten und -beschränkungen befreit.

Artikel 9

Amtliche Tätigkeit

Die amtliche Tätigkeit des Laboratoriums im Sinne der Artikel 7 und 8 umfaßt seinen Verwaltungsbetrieb und seine Betätigung zur Erreichung der Ziele des Laboratoriums, wie sie in dem Übereinkommen festgelegt sind.

Artikel 10

Waren für Mitglieder des Personals

Für Waren, die für den persönlichen Bedarf des Generaldirektors oder der Mitglieder des Personals des Laboratoriums gekauft und eingeführt werden, wird keine Befreiung nach Artikel 7 oder 8 gewährt.

Artikel 11

Veräußerung von Waren; Waren- und Dienstleistungsverkehr

(1) Die dem Laboratorium gehörenden Waren, die nach Artikel 7 erworben oder nach Artikel 8 eingeführt worden sind, dürfen nur zu den Bedingungen verkauft, veräußert, verliehen oder vermietet werden, die von der Bundesrepublik Deutschland festgesetzt worden sind.

et revenus sont exonérés de tout impôt direct.

(2) Lorsque le Laboratoire effectue des achats importants ou a recours à des services importants indispensables à l'exercice de ses activités officielles et dans le prix desquels sont inclus des droits ou taxes, des mesures appropriées seront prises par la République fédérale d'Allemagne, dans la mesure du possible, aux fins de faire remise du montant desdits droits et taxes ou de les rembourser.

(3) Il n'est pas accordé d'exonération pour les droits et taxes qui ne représentent en fait qu'une imposition au titre des services publics.

Article 8

Franchise douanière

Les marchandises importées ou exportées par le Laboratoire et indispensables à l'exercice de ses activités officielles sont exonérées de tous droits de douane et impôts autres que ceux représentant des paiements au titre de services particuliers rendus et elles ne font l'objet d'aucune mesure d'interdiction ou de restriction à l'importation ou à l'exportation.

Article 9

Activités officielles

Aux fins des Articles 7 et 8 du présent Accord, les activités officielles du Laboratoire comprennent ses activités administratives ainsi que les activités entreprises conformément aux objectifs du Laboratoire définis dans l'Accord du Laboratoire.

Article 10

Marchandises destinées aux membres du personnel

Il n'est pas accordé d'exonération au titre de l'Article 7 ou de l'Article 8 pour les marchandises achetées et importées à titre personnel pour le compte du Directeur général ou des membres du personnel du Laboratoire.

Article 11

Aliénation ou transfert de biens et de services

(1) Les biens appartenant au Laboratoire qui ont été acquis en vertu de l'Article 7 ou importés en vertu de l'Article 8 ne peuvent être ni vendus ni cédés, ni prêtés ni loués, si ce n'est conformément aux conditions fixées par la République fédérale d'Allemagne.

property and income shall be exempt from all direct taxes.

(2) When the Laboratory makes substantial purchases or uses substantial services, strictly necessary for the exercise of its official activities, in the price of which taxes or duties are included, appropriate measures shall be taken by the Federal Republic of Germany, whenever possible, to remit or reimburse the amount of such taxes or duties.

(3) Exemption shall not be accorded in respect of duties and taxes which are in fact no more than charges for public utility services.

Article 8

Exemption from customs duties

Goods imported or exported by the Laboratory and strictly necessary for the exercise of its official activities shall be exempt from all customs duties and other charges other than such as represent payments for specific services rendered, and from all prohibitions and restrictions on import or export.

Article 9

Official activities

For the purposes of Articles 7 and 8 of this Agreement, the official activities of the Laboratory shall include its administrative activities and those undertaken in pursuance of the purposes of the Laboratory as defined in the Laboratory Agreement.

Article 10

Goods for staff members

No exemption shall be accorded under Article 7 or Article 8 in respect of goods purchased and imported for the personal benefit of the Director-General or the staff members of the Laboratory.

Article 11

Disposal or transfer of goods and services

(1) Goods belonging to the Laboratory which have been acquired under Article 7 or imported under Article 8 shall not be sold, given away, lent or hired out except in accordance with conditions determined by the Federal Republic of Germany.

(2) Der Waren- und Dienstleistungsverkehr zwischen dem Sitz und den Einrichtungen des Laboratoriums, die in Artikel VI Absatz 3 Buchstabe j des Übereinkommens genannt sind, oder zwischen solchen Einrichtungen ist in der Bundesrepublik Deutschland von Abgaben, soweit sie nicht Zahlungen für besondere Leistungen darstellen, und Beschränkungen jeder Art befreit; gegebenenfalls trifft die Bundesrepublik Deutschland alle geeigneten Maßnahmen, um diese Abgaben zu erlassen oder zu erstatten oder diese Beschränkungen aufzuheben.

(2) Le transfert de biens et de services entre le siège et les établissements visés au paragraphe (3) (j) de l'Article VI de l'Accord du Laboratoire, et entre lesdits établissements eux-mêmes est exonéré en République fédérale d'Allemagne de redevances autres que les redevances représentatives de services particuliers rendus, et il n'est soumis à des restrictions d'aucune sorte; dans le cas contraire, la République fédérale d'Allemagne prend toutes les mesures appropriées pour faire remise du montant desdites redevances, rembourser ledit montant, ou pour lever lesdites restrictions.

(2) The transfer of goods and services between the Headquarters and the establishments referred to in paragraph (3) (j) of Article VI of the Laboratory Agreement and between such establishments themselves shall be exempt in the Federal Republic of Germany from charges other than such as represent payment for specific services rendered or restrictions of any kind; alternatively the Federal Republic of Germany shall take all appropriate measures to remit or reimburse the amount of such charges or to lift such restrictions.

Artikel 12

Verkehr von Veröffentlichungen

Der Verkehr von Veröffentlichungen und sonstigen Informationsmaterialien, die von dem Laboratorium verschickt oder an dasselbe gerichtet werden, unterliegt keiner Beschränkung.

Article 12

Circulation des publications

La circulation des publications et d'autre matériel documentaire adressés au Laboratoire ou envoyés par ce dernier ne fait l'objet d'aucune restriction.

Article 12

Circulation of publications

The circulation of publications and other information material sent by or to the Laboratory shall not be restricted in any way.

Artikel 13

Freiheit von Währungsbeschränkungen

Das Laboratorium darf jede Art von Geldmitteln, Währungen oder Wertpapieren entgegennehmen und besitzen; es kann für alle in dem Übereinkommen vorgesehenen Zwecke frei darüber verfügen und in dem zur Erfüllung seiner Verpflichtungen erforderlichen Umfang in jeder Währung Konten unterhalten.

Article 13

Absence de restrictions en matière monétaire

Le Laboratoire peut recevoir et détenir toutes sortes de fonds, devises, numéraires ou valeurs; il peut en disposer librement à toute fin prévue dans l'Accord du Laboratoire et tenir des comptes dans toute monnaie, dans la mesure nécessaire aux fins de remplir ses obligations.

Article 13

Freedom from currency restrictions

The Laboratory may receive and hold any kind of funds, currency, cash or securities; it may dispose of them freely for any purpose provided for in the Laboratory Agreement and hold accounts in any currency to the extent required to meet its obligations.

Artikel 14

Nachrichtenverkehr

(1) Bei seinem amtlichen Nachrichtenverkehr und der Übermittlung aller seiner Schriftstücke hat das Laboratorium Anspruch auf eine nicht weniger günstige Behandlung, als sie die Bundesrepublik Deutschland anderen internationalen Organisationen gewährt.

(2) Der amtliche Nachrichtenverkehr des Laboratoriums, gleichviel mit welchem Nachrichtenmittel, unterliegt nicht der Zensur.

Article 14

Communications

(1) En ce qui concerne ses communications officielles et le transfert de tous ses documents, le Laboratoire jouit d'un traitement non moins favorable que celui qui est accordé par la République fédérale d'Allemagne aux autres organisations internationales.

(2) Aucune censure ne frappe les communications officielles du Laboratoire, quel que soit le moyen de communication utilisé.

Article 14

Communications

(1) With regard to its official communications and the transfer of all its documents, the Laboratory shall enjoy treatment not less favourable than that accorded by the Federal Republic of Germany to other international organisations.

(2) No censorship shall be applied to official communications of the Laboratory by whatever means of communication.

Artikel 15

Einreise, Aufenthalt und Ausreise

(1) Die Bundesrepublik Deutschland trifft alle geeigneten Maßnahmen, um die Einreise, den Aufenthalt und die Ausreise sämtlicher Mitglieder des Personals des Laboratoriums zu erleichtern.

(2) Die Bundesrepublik Deutschland erleichtert die Einreise, den Aufenthalt und die Ausreise aller amtlich zum Besuch des Laboratoriums eingeladenen Personen.

Article 15

Entrée, séjour et départ

(1) La République fédérale d'Allemagne prend toutes les mesures appropriées en vue de faciliter l'entrée, le séjour et le départ de tous les membres du personnel du Laboratoire.

(2) La République fédérale d'Allemagne facilite l'entrée, le séjour et le départ de toutes les personnes officiellement invitées au Laboratoire.

Article 15

Entry, stay and departure

(1) The Federal Republic of Germany shall take all appropriate measures to facilitate the entry, stay and departure of all staff members of the Laboratory.

(2) The Federal Republic of Germany shall facilitate the entry, stay and departure of all persons officially invited to the Laboratory.

Artikel 16**Vertreter der Mitgliedstaaten**

(1) Die Vertreter der Mitgliedstaaten, soweit sie nicht deutsche Staatsangehörige sind, genießen bei der Wahrnehmung ihres Amtes sowie während der Reise zum und vom Tagungsort folgende Vorrechte und Immunitäten:

- a) Immunität von der Gerichtsbarkeit, auch nach Beendigung ihres Auftrags, bezüglich der von ihnen in amtlicher Eigenschaft und im Rahmen ihres Amtes vorgenommenen Handlungen einschließlich ihrer mündlichen und schriftlichen Äußerungen; diese Immunität gilt jedoch nicht im Falle eines Verstoßes gegen die Straßenverkehrsvorschriften durch einen Vertreter eines Mitgliedstaats oder in einem Schadensfall, der von einem dem Vertreter gehörenden oder von ihm geführten Motorfahrzeug verursacht wurde;
- b) Unverletzlichkeit aller ihrer amtlichen Schriftstücke und Urkunden;
- c) Befreiung für sich und ihre Ehegatten von allen Einreisebeschränkungen und von der Meldepflicht für Ausländer;
- d) dieselben Erleichterungen hinsichtlich der Währungs- und Devisenvorschriften wie die Vertreter ausländischer Regierungen mit vorübergehendem amtlichen Auftrag.

(2) Die Vorrechte und Immunitäten werden den Vertretern der Mitgliedstaaten nicht zu ihrem persönlichen Vorteil gewährt, sondern um ihre vollständige Unabhängigkeit bei der Ausübung ihres Amtes im Zusammenhang mit dem Laboratorium zu gewährleisten. Ein Mitgliedstaat hat deshalb nicht nur das Recht, sondern auch die Pflicht, die Immunität eines Vertreters in allen Fällen aufzuheben, in denen sie nach Auffassung des betreffenden Staates verhindern würde, daß der Gerechtigkeit Genüge geschieht, und in denen sie ohne Beeinträchtigung der Zwecke aufgehoben werden kann, für die sie gewährt wurde.

Artikel 17**Mitglieder des Personals**

(1) Die Mitglieder des Personals des Laboratoriums

- a) genießen auch nach ihrem Ausscheiden aus dem Dienst des Laboratoriums Immunität von der Gerichtsbarkeit hinsichtlich der

Article 16**Représentants des Etats membres**

(1) Les représentants des Etats membres, autres que ceux de nationalité allemande, jouissent pendant la durée de l'exercice de leurs fonctions et au cours de leur voyage à destination du lieu de réunion et en provenance de ce dernier, des immunités et privilèges suivants:

- (a) immunité de juridiction, même après la fin de leur mission, pour les actes — y compris les paroles et les écrits — accomplis par eux dans l'exercice de leurs fonctions et dans les limites de leur mandat; toutefois, cette immunité ne s'applique pas dans le cas d'une contravention au code de la route commise par un représentant d'un Etat membre, ni dans le cas d'un dommage causé par un véhicule à moteur appartenant audit représentant ou conduit par celui-ci;
- (b) inviolabilité de tous leurs documents et pièces officiels;
- (c) exemption pour eux-mêmes et leurs épouses de toutes mesures restrictives à l'entrée sur le territoire et de toutes formalités d'enregistrement des étrangers;
- (d) les mêmes facilités en matière de devises et de contrôle des changes que celles qui sont accordées aux représentants des gouvernements étrangers en mission officielle temporaire.

(2) Lesdits privilèges et immunités sont accordés aux représentants des Etats membres, non pour leur profit personnel, mais en vue de leur assurer une complète indépendance dans l'exercice de leurs fonctions en rapport avec le Laboratoire. En conséquence, un Etat membre a non seulement le droit mais également le devoir de lever l'immunité de l'un de ses représentants, toutes les fois que, de l'avis dudit Etat, ladite immunité entraverait le cours de la justice et dans tous les cas où ladite immunité peut être levée sans qu'il soit porté atteinte aux fins pour lesquelles elle a été accordée.

Article 17**Membres du personnel**

(1) Les membres du personnel du Laboratoire:

- (a) jouissent, même après avoir quitté leurs fonctions au Laboratoire, de l'immunité de juridiction en ce qui concerne les actes — y com-

Article 16**Representatives of Member States**

(1) Representatives of Member States, other than German nationals, shall enjoy while exercising their functions and in the course of their journeys to and from the place of meeting the following privileges and immunities:

- (a) immunity from jurisdiction, even after the termination of their mission, in respect of acts, including words spoken and written, performed by them in their official capacity and within the limits of their authority; this immunity shall not apply, however, in the case of a traffic offence committed by a representative of a Member State, nor in the case of damage caused by a motor vehicle belonging to or driven by such a representative;
- (b) inviolability for all their official papers and documents;
- (c) exemption for themselves and their spouses from all measures restricting entry and from aliens' registration formalities;
- (d) the same facilities in the matter of currency and exchange control as are accorded to the representatives of foreign Governments on temporary official missions.

(2) Privileges and immunities are accorded to representatives of Member States, not for their personal advantage, but in order to ensure complete independence in the exercise of their functions in connection with the Laboratory. Consequently, a Member State has not only the right but also the duty to waive the immunity of a representative in all cases where, in the opinion of that State, the immunity would impede the course of justice and where it can be waived without prejudicing the purposes for which it was accorded.

Article 17**Staff members**

(1) The staff members of the Laboratory shall:

- (a) have, even after they have left the service of the Laboratory, immunity from jurisdiction in respect of acts, including words written

von ihnen in amtlicher Eigenschaft und im Rahmen ihres Amtes vorgenommenen Handlungen einschließlich ihrer mündlichen und schriftlichen Äußerungen; diese Immunität gilt jedoch nicht im Falle eines Verstoßes gegen die Straßenverkehrsvorschriften durch ein Mitglied des Personals des Laboratoriums oder in einem Schadensfall, der von einem dem Mitglied gehörenden oder von ihm geführten Motorfahrzeug verursacht wurde;

- b) sind von jeder Verpflichtung zum Wehrdienst in der Bundesrepublik Deutschland befreit;
- c) genießen Unverletzlichkeit aller ihrer amtlichen Schriftstücke und Urkunden;
- d) genießen dieselbe Befreiung von den Einwanderungsbeschränkungen und der Meldepflicht für Ausländer, wie sie allgemein den Mitgliedern des Personals internationaler Organisationen gewährt wird; das gleiche gilt für die in ihrem Haushalt lebenden Familienangehörigen;
- e) genießen dieselben Vorrechte in bezug auf Devisenvorschriften, wie sie allgemein den Mitgliedern des Personals internationaler Organisationen gewährt werden;
- f) genießen im Falle einer internationalen Krise dieselben Erleichterungen bei der Rückführung in ihren Heimatstaat wie Diplomaten; das gleiche gilt für die in ihrem Haushalt lebenden Familienangehörigen;
- g) haben das Recht, ihre Wohnungseinrichtung und ihre persönlichen Gebrauchsgegenstände bei Antritt ihres Dienstes zollfrei einzuführen und bei Beendigung ihres Dienstes zollfrei wieder auszuführen, vorbehaltlich der Bedingungen, welche von der Bundesrepublik Deutschland bei der Einfuhr oder der Ausfuhr für erforderlich erachtet werden.

(2) Absatz 1 Buchstaben b, d, e, f und g sind auf Mitglieder des Personals, die deutsche Staatsangehörige sind, nicht anwendbar.

Artikel 18

Interne Besteuerung

(1) Vorbehaltlich der Bedingungen und Verfahrensregeln, die der Rat des Laboratoriums binnen einem Jahr nach Inkrafttreten des Übereinkom-

pris les paroles et les écrits — accomplis par eux dans l'exercice de leurs fonctions et dans les limites de leur mandat; toutefois, cette immunité ne s'applique pas dans le cas d'une contravention au code de la route commise par un membre du personnel du Laboratoire, ni dans le cas d'un dommage causé par un véhicule à moteur appartenant à un membre du personnel ou conduit par lui;

- (b) sont exempts de toutes obligations au titre du service militaire en République fédérale d'Allemagne;
- (c) jouissent de l'inviolabilité de tous leurs documents et pièces officiels;
- (d) jouissent, en ce qui concerne l'exemption de toutes mesures restrictives à l'immigration et relatives à l'enregistrement des étrangers, des mêmes facilités que celles qui sont normalement accordées aux membres du personnel des organisations internationales; les membres de leur famille vivant sous leur toit jouissent des mêmes facilités;
- (e) jouissent des mêmes privilèges en matière de réglementation des changes que ceux qui sont normalement accordés aux membres du personnel des organisations internationales;
- (f) jouissent des mêmes facilités en matière de rapatriement que les agents diplomatiques en temps de crise internationale, et les membres de leur famille vivant sous leur toit jouissent des mêmes facilités;
- (g) ont le droit d'importer en franchise leurs mobilier et effets personnels lors de leur entrée en fonctions et ils ont le droit lorsqu'ils cessent leurs fonctions, d'exporter en franchise leurs mobilier et effets personnels sous réserve, dans les deux cas, des conditions jugées nécessaires par la République fédérale d'Allemagne.

(2) Les alinéas (b), (d), (e), (f) et (g) du paragraphe (1) du présent Article ne s'appliquent pas aux membres du personnel de nationalité allemande.

Article 18

Imposition interne

(1) Sous réserve des conditions et conformément à la procédure fixées par le Conseil du Laboratoire dans un délai d'un an à compter de la date

and spoken, performed by them in their official capacity and within the limits of their authority; this immunity shall not apply, however, in the case of a traffic offence committed by a staff member of the Laboratory, nor in the case of damage caused by a motor vehicle belonging to or driven by a staff member;

- (b) be exempt from all obligations in respect of the military service of the Federal Republic of Germany;
- (c) enjoy inviolability for all their official papers and documents;
- (d) enjoy the same facilities as regards exemption from all measures restricting immigration and governing aliens' registration as are normally accorded to staff members of international organisations, and members of their families forming part of their households shall enjoy the same facilities;
- (e) enjoy the same privileges in respect of exchange regulations as are normally accorded to the staff members of international organisations;
- (f) enjoy the same facilities as to repatriation as diplomatic agents in time of international crisis, and the members of their families forming part of their households shall enjoy the same facilities;
- (g) have the right to import duty-free their furniture and personal effects at the time of first taking up their post and the right on the termination of their functions to export free of duty their furniture and personal effects, subject, in both cases, to the conditions considered necessary by the Federal Republic of Germany.

(2) Subparagraphs (b), (d), (e), (f) and (g) of paragraph (1) of this Article shall not apply to staff members who are German nationals.

Article 18

Internal taxation

(1) Subject to the conditions and following the procedure laid down by the Council of the Laboratory within a period of one year from the date

mens festlegt, haben der Generaldirektor und die Mitglieder des Personals des Laboratoriums für die von diesem gezahlten Gehälter und sonstigen Bezüge zugunsten des Laboratoriums eine Steuer zu entrichten. Vom Zeitpunkt der Erhebung dieser Steuer an sind diese Gehälter und Bezüge von der deutschen Einkommensteuer befreit; sie können jedoch bei der Festsetzung des Steuersatzes für das übrige Einkommen durch die Bundesrepublik Deutschland berücksichtigt werden.

(2) Absatz 1 ist nicht anwendbar auf Renten und Ruhegehälter, die von dem Laboratorium an ehemalige Generaldirektoren und Mitglieder des Personals gezahlt werden.

Artikel 19

Der Generaldirektor

Außer den Vorrechten und Immunitäten, die Mitgliedern des Personals des Laboratoriums gewährt werden, genießt der Generaldirektor oder die in Artikel VII Absatz 1 Buchstabe b des Übereinkommens genannte Person, sofern es sich nicht um einen deutschen Staatsangehörigen handelt, gleiche Vorrechte und Immunitäten wie Diplomaten im Sinne des Artikels 1 Buchstabe e des Wiener Übereinkommens über diplomatische Beziehungen.

Artikel 20

Gruppen von Mitgliedern des Personals

Der Rat bestimmt, die Gruppen von Mitgliedern des Personals, auf welche Artikel 17 ganz oder teilweise und Artikel 18 anwendbar sind. Die Namen, Dienstbezeichnungen und Anschriften der zu diesen Gruppen gehörenden Mitglieder des Personals werden der Bundesrepublik Deutschland von Zeit zu Zeit mitgeteilt.

Artikel 21

Deutsche Staatsangehörige

In den Artikeln 16, 17 und 19 bezeichnet der Ausdruck „deutsche Staatsangehörige“ Personen, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland sind.

Artikel 22

Soziale Sicherheit

Das Laboratorium, der Generaldirektor und die Mitglieder des Personals sind von sämtlichen Pflichtbeiträgen an deutsche Sozialversicherungsträger befreit, sofern das Laborato-

d'entrée en vigueur de l'Accord du Laboratoire, le Directeur général et les membres du personnel du Laboratoire sont assujettis à un impôt, au profit du Laboratoire, sur les salaires et émoluments versés par le Laboratoire. A compter de la date d'application dudit impôt, lesdits salaires et émoluments sont exonérés de l'impôt allemand sur le revenu; mais lesdits salaires et émoluments peuvent être pris en compte par la République fédérale d'Allemagne aux fins du calcul du montant des impôts sur les revenus provenant d'autres sources.

(2) Les dispositions du paragraphe (1) du présent Article ne s'appliquent pas aux pensions et rentes versées par le Laboratoire à ses anciens Directeurs généraux et à ses anciens membres du personnel.

Article 19

Le Directeur général

Outre les privilèges et immunités accordés aux membres du personnel du Laboratoire, le Directeur général ou la personne visée au paragraphe (1) (b) de l'Article VII de l'Accord du Laboratoire, jouit, sauf s'il est de nationalité allemande, des privilèges et immunités auxquels ont droit les agents diplomatiques au sens de l'alinéa (e) de l'Article 1^{er} de la Convention de Vienne sur les relations diplomatiques.

Article 20

Catégories des membres du personnel

Le Conseil fixe les catégories des membres du personnel auxquelles s'appliquent les dispositions de l'Article 17, en totalité ou en partie, et de l'Article 18. Les noms, titres et adresses des membres du personnel figurant dans lesdites catégories sont communiqués régulièrement à la République fédérale d'Allemagne.

Article 21

Nationalité allemande

Dans les Articles 16, 17 et 19 du présent Accord, l'expression «de nationalité allemande» s'entend de personnes qui sont des Allemands au sens de la Loi fondamentale de la République fédérale d'Allemagne.

Article 22

Sécurité sociale

Le Laboratoire, son Directeur général et les membres du personnel sont dispensés de toutes cotisations obligatoires aux organismes de sécurité sociale allemands si le Laboratoire

of entry into force of the Laboratory Agreement, the Director-General and the staff members of the Laboratory shall be subject to a tax, for the benefit of the Laboratory, on salaries and emoluments paid by the Laboratory. From the date on which this tax is applied such salaries and emoluments shall be exempt from German income tax; but these salaries and emoluments may be taken into account by the Federal Republic of Germany for the purpose of assessing the amount of taxation to be applied to income from other sources.

(2) The provisions of paragraph (1) of this Article shall not apply to pensions and annuities paid by the Laboratory to its former Directors-General and staff members.

Article 19

The Director-General

In addition to the privileges and immunities granted to staff members of the Laboratory, the Director-General or the person referred to in paragraph (1) (b) of Article VII of the Laboratory Agreement, provided he is not a German national, shall be accorded privileges and immunities to which diplomatic agents as defined in Article 1 (e) of the Vienna Convention on Diplomatic Relations are entitled.

Article 20

Categories of staff members

The Council shall decide the categories of staff members to whom the provisions of Article 17, in whole or in part, and Article 18 shall apply. The names, titles and addresses of the staff members included in such categories shall be communicated from time to time to the Federal Republic of Germany.

Article 21

German nationals

In Articles 16, 17 and 19 of this Agreement the term "German nationals" means persons who are Germans within the meaning of the Basic Law of the Federal Republic of Germany.

Article 22

Social security

The Laboratory, its Director-General and staff members shall be exempt from all compulsory contributions to German social security organs in the event that it establishes its own so-

rium ein eigenes Sozialversicherungssystem einrichtet oder sich dem Sozialversicherungssystem einer anderen internationalen Organisation anschließt und sofern die sozialen Leistungen des betreffenden Systems nach Konsultation mit dem Laboratorium von der Bundesrepublik Deutschland für angemessen gehalten werden.

Artikel 23

Zweck der Vorrechte und Immunitäten; Aufhebung

(1) Die in dieser Vereinbarung vorgesehenen Vorrechte und Immunitäten sind nicht dazu bestimmt, dem Generaldirektor und den Mitgliedern des Personals des Laboratoriums persönliche Vorteile zu verschaffen. Sie sind lediglich zu dem Zweck vorgesehen, unter allen Umständen die ungehinderte Tätigkeit des Laboratoriums und die vollständige Unabhängigkeit der Personen, denen die gewährt werden, zu gewährleisten.

(2) Der Generaldirektor hat das Recht und die Pflicht, eine solche Immunität aufzuheben, wenn sie nach seiner Ansicht verhindern würde, daß der Gerechtigkeit Genüge geschieht, und wenn sie ohne Beeinträchtigung der Interessen des Laboratoriums aufgehoben werden kann. Die Immunität des Generaldirektors oder der in Artikel VII Absatz 1 Buchstabe b des Übereinkommens genannten Person kann der Rat aufheben.

Artikel 24

Zusammenarbeit mit örtlichen Behörden

(1) Das Laboratorium wird jederzeit mit den zuständigen Behörden der Bundesrepublik Deutschland zusammenarbeiten, um die Rechtspflege zu erleichtern, die Einhaltung der Polizeivorschriften, der Vorschriften über den Umgang mit Sprengstoffen und leicht entzündlichem Material, über das Gesundheitswesen, die Arbeitsaufsicht, die Betreuung von für Versuchszwecke gehaltenen Tieren und ähnlicher staatlicher Rechtsvorschriften zu gewährleisten und jeden Mißbrauch der in dieser Vereinbarung vorgesehenen Vorrechte, Immunitäten und Erleichterungen zu verhindern.

(2) Um die Anwendung dieser Vereinbarung auf örtlicher Ebene zu erleichtern, wird das Laboratorium eng mit den von der Bundesrepublik Deutschland bezeichneten Vertretern und mit den örtlichen Behörden zusammenarbeiten.

Artikel 25

Nationale Sicherheit

Die Bundesrepublik Deutschland behält das Recht, alle im Interesse ihrer Sicherheit notwendigen Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen.

établit son propre régime de sécurité sociale, ou adhère au régime d'une autre organisation internationale assurant, de l'avis de la République fédérale d'Allemagne après concertation avec le Laboratoire, des prestations sociales appropriées.

Article 23

Objet des privilèges et immunités; levée de l'immunité

(1) Les privilèges et immunités prévus dans le présent Accord n'ont pas pour objet de donner un avantage personnel au Directeur général et aux membres du personnel du Laboratoire. Ils visent uniquement à assurer, dans toutes les circonstances, le bon fonctionnement du Laboratoire et la totale indépendance des personnes auxquelles ils sont accordés.

(2) Le Directeur général a le droit et le devoir de lever ladite immunité lorsqu'il considère qu'elle entrave l'action de la justice et lorsqu'il est possible d'y renoncer sans porter atteinte aux intérêts du Laboratoire. En ce qui concerne le Directeur général ou la personne visée à l'alinéa (b) du paragraphe (1) de l'Article VII de l'Accord du Laboratoire, le Conseil peut lever ladite immunité.

Article 24

Coopération avec les autorités locales

(1) Le Laboratoire coopère en tout temps avec les autorités compétentes de la République fédérale d'Allemagne en vue de faciliter la bonne administration de la justice, d'assurer le respect des règlements de police et des réglementations relatives à la maintenance des explosifs et des matériaux inflammables, à la santé publique, à l'inspection du travail, aux soins à donner aux animaux utilisés à des fins expérimentales ou de toute autre législation nationale de même nature, et d'empêcher tout abus des privilèges, immunités et facilités prévus dans le présent Accord.

(2) Aux fins de faciliter l'application du présent Accord sur le plan local, le Laboratoire coopère étroitement avec les représentants désignés par la République fédérale d'Allemagne et avec les autorités locales.

Article 25

Sécurité nationale

La République fédérale d'Allemagne se réserve le droit de prendre toutes mesures de précaution dans l'intérêt de sa sécurité.

cial security system, or adheres to that of another international organisation, in either case with, in the opinion of the Federal Republic of Germany after consultation with the Laboratory, adequate social benefits.

Article 23

Object of privileges and immunities; waiver

(1) The privileges and immunities provided for in this Agreement are not designed to give to the Director-General and staff members of the Laboratory personal advantage. They are provided solely to ensure, in all circumstances, the unimpeded functioning of the Laboratory and the complete independence of the persons to whom they are accorded.

(2) The Director-General has the right and the duty to waive such immunity when he considers that such immunity is preventing the carrying out of justice and when it is possible to dispense with the immunity without prejudicing the interests of the Laboratory. In respect of the Director-General or the person referred to in paragraph (1) (b) of Article VII of the Laboratory Agreement, the Council may waive such immunity.

Article 24

Co-operation with local authorities

(1) The Laboratory shall co-operate at all times with the competent authorities of the Federal Republic of Germany in order to facilitate the proper administration of justice, to ensure the observance of police regulations and regulations concerning handling of explosives and inflammable material, public health, labour inspection, the care of animals kept for experimental purposes or other similar national legislation, and to prevent any abuse of the privileges, immunities and facilities provided for in this Agreement.

(2) In order to facilitate the local application of this Agreement, the Laboratory shall closely co-operate with the representatives designated by the Federal Republic of Germany and with the local authorities.

Article 25

National security

The Federal Republic of Germany retains the right to take all precautionary measures in the interests of its security.

Artikel 26**Verträge**

(1) Das Laboratorium kann in alle schriftlichen Verträge, bei denen es Partei ist und die nicht gemäß der Personalordnung geschlossen werden, eine Schiedsklausel aufnehmen, nach der jede Streitigkeit über die Auslegung oder Durchführung des Vertrags auf Antrag einer Partei einem Schiedsverfahren unterworfen werden kann. Die Schiedsklausel hat das anwendbare sachliche und Verfahrensrecht und den Staat anzugeben, in dem die Schiedsrichter zusammentreten. Der Schiedsspruch ist für beide Parteien endgültig und bindend; ein Rechtsmittel gegen die Entscheidung ist nicht gegeben.

(2) Die Vollstreckung des von diesen Schiedsrichtern gefällten Spruches richtet sich nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dessen Hoheitsgebiet er zu vollstrecken ist.

Artikel 27**Streitigkeiten
zwischen dem Laboratorium
und seinem Personal**

Das Laboratorium trifft so bald wie möglich nach Inkrafttreten des Übereinkommens geeignete Vorsorge zur zufriedenstellenden Regelung von Streitigkeiten, die zwischen dem Laboratorium und dem Generaldirektor oder den Mitgliedern des Personals bezüglich ihrer Dienstbedingungen entstehen.

Artikel 28**Rechtliche Verantwortlichkeit**

Sollte die Bundesrepublik Deutschland auf Grund der Tätigkeit des Laboratoriums in ihrem Hoheitsgebiet völkerrechtlich verantwortlich gemacht werden für Handlungen oder Unterlassungen des Laboratoriums oder seiner Bediensteten, die im Rahmen ihrer dienstlichen Obliegenheiten handeln oder es unterlassen zu handeln, so ist sie berechtigt, das Laboratorium hierfür in Anspruch zu nehmen.

Artikel 29**Haftung für Schäden**

(1) Das Laboratorium ist für Rechtsverletzungen und Schäden verantwortlich, die auf seine Tätigkeit in der Bundesrepublik Deutschland zurückzuführen sind. Auf Ersuchen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland unterwirft das Laboratorium dem Schiedsverfahren des Artikels 37 jede Streitigkeit,

a) die sich aus von dem Laboratorium verursachten Schäden ergibt;

Article 26**Contrats**

(1) Le Laboratoire peut inclure dans tous les contrats écrits qu'il passe, autres que ceux conclus conformément au statut du personnel, une clause d'arbitrage prévoyant que tout litige portant sur l'interprétation ou l'exécution du contrat peut, à la demande de l'une ou l'autre des parties, être soumis à l'arbitrage. Ladite clause doit préciser la législation et la procédure applicables ainsi que le pays où siègeront les arbitres. Aucun recours ne peut être formé contre la sentence qui est définitive et lie les deux parties.

(2) L'exécution de ladite sentence arbitrale est régie par les règles en vigueur dans l'Etat dans lequel elle doit être exécutée.

Article 27**Litiges entre le Laboratoire
et son personnel**

Dès que possible à compter de la date d'entrée en vigueur de l'Accord du Laboratoire, le Laboratoire prendra les dispositions appropriées en vue du règlement satisfaisant des litiges survenant entre le Laboratoire et le Directeur général ou les membres du personnel relativement aux conditions de service.

Article 28**Responsabilité juridique**

Si la République fédérale d'Allemagne encourt, en raison des activités du Laboratoire sur son territoire, une quelconque responsabilité juridique internationale du fait d'actions ou d'omissions du Laboratoire ou de ses agents, agissant ou s'abstenant d'agir dans les limites de leurs fonctions, elle bénéficie d'un droit de recours contre le Laboratoire.

Article 29**Responsabilité
en matière de dommages**

(1) Le Laboratoire est responsable de tout préjudice ou dommage résultant de ses activités en République fédérale d'Allemagne. A la demande du Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne, le Laboratoire soumet à la procédure d'arbitrage de l'Article 37 tout litige:

(a) survenant du fait d'un dommage causé par le Laboratoire;

Article 26**Contracts**

(1) The Laboratory may include in all written contracts, other than those concluded in accordance with staff regulations, into which it enters, an arbitration clause whereby any disputes arising out of the interpretation or execution of the contract may at the request of either party be submitted to arbitration. This arbitration clause shall specify the substantive and procedural law applicable and the country where the arbitrators shall sit. No appeal shall lie against the award which shall be final and binding on the parties.

(2) The enforcement of the award of such arbitration shall be governed by the rules in force in the State in which it is to be executed.

Article 27**Disputes between the Laboratory
and its staff**

As soon as possible from the date of entry into force of the Laboratory Agreement, the Laboratory shall make suitable provision for the satisfactory settlement of disputes arising between the Laboratory and the Director-General or staff members in respect of their conditions of service.

Article 28**Legal responsibility**

If the Federal Republic of Germany should incur by reason of the activities of the Laboratory on its territory any international legal responsibility for acts or omissions of the Laboratory or of its agents, acting or abstaining from acting within the limits of their functions, it shall have the right of recourse to the Laboratory.

Article 29**Liability for damage**

(1) The Laboratory shall be responsible for any injury or damage arising from its activities in the Federal Republic of Germany. The Laboratory shall, at the request of the Government of the Federal Republic of Germany, submit to the arbitration procedure set out in Article 37 any dispute:

(a) arising out of damage caused by the Laboratory;

- b) die eine sonstige nichtvertragliche Haftung des Laboratoriums betrifft oder
- c) die den Generaldirektor oder ein Mitglied des Personals betrifft und in der der Betreffende nach Artikel 17 Absatz 1 Buchstabe a und nach Artikel 19 Immunität von der Gerichtsbarkeit beanspruchen kann, wenn diese Immunität nicht nach Artikel 23 Absatz 2 aufgehoben wird. In Streitigkeiten, in denen der Anspruch auf Immunität von der Gerichtsbarkeit auf Artikel 17 Absatz 1 Buchstabe a beruht, tritt die Haftung des Laboratoriums in diesem Schiedsverfahren an die Stelle der Haftung der betreffenden Einzelperson.
- (b) mettant en cause toute autre responsabilité non contractuelle du Laboratoire; ou
- (c) mettant en cause le Directeur général ou un membre du personnel, et dans lequel l'intéressé peut se prévaloir de son immunité de juridiction en vertu du paragraphe (1) (a) de l'Article 17, et en vertu de l'Article 19, si ladite immunité n'est pas levée conformément aux dispositions du paragraphe (2) de l'Article 23. Dans des litiges où l'intéressé allègue l'immunité de juridiction en vertu du paragraphe (1) (a) de l'Article 17, la responsabilité du Laboratoire est, dans la procédure d'arbitrage, substituée à celle de l'intéressé.
- (b) involving any other non-contractual responsibility of the Laboratory; or
- (c) involving the Director-General or a staff member, and in which the person concerned can claim immunity from jurisdiction under paragraph (1) (a) of Article 17, and under Article 19, if this immunity is not waived in accordance with the provisions of paragraph (2) of Article 23. In such disputes where the claim for immunity from jurisdiction arises under paragraph (1) (a) of Article 17, the responsibility of the Laboratory shall, in such arbitration, be substituted for that of the individuals concerned.

(2) Das Laboratorium haftet für alle der Bundesrepublik Deutschland oder einem Dritten entstehenden Schäden, welche von dem in den Artikeln 1 und 2 bezeichneten Grundstück oder den hierauf errichteten Bauwerken ausgehen. Soweit Dritten Schäden entstehen, stellt es die Bundesrepublik Deutschland von Schadenersatzansprüchen frei.

(2) Le Laboratoire est responsable de tout dommage subi par la République fédérale d'Allemagne ou par un tiers du fait du terrain mentionné à l'Article 1^{er} et à l'Article 2 ou des bâtiments édifiés sur celui-ci. Le Laboratoire garantit la République fédérale d'Allemagne contre toute demande d'indemnisation au titre de tout dommage causé à un tiers.

(2) The Laboratory shall be liable for any damage sustained by the Federal Republic of Germany or a third party and arising from the site mentioned in Articles 1 and 2 or from the buildings erected thereon. The Laboratory shall hold the Federal Republic of Germany harmless from any claim for indemnity based on any damage caused to a third party.

Artikel 30

Haftpflichtversicherung

(1) Das Laboratorium unterhält eine Versicherung, durch die seine in Artikel 29 bezeichnete Verantwortlichkeit gedeckt wird. Diese Versicherung wird mit einer nach deutschem Recht zugelassenen Versicherungsgesellschaft abgeschlossen.

(2) Die Bestimmungen des Versicherungsvertrags werden nach Konsultation mit den zuständigen Dienststellen der Bundesrepublik Deutschland festgelegt.

(3) Der Versicherungsvertrag hat vorzusehen, daß jede nicht zum Personal des Laboratoriums gehörende Person, die eine Rechtsverletzung oder einen Schaden erleidet, für die das Laboratorium haftbar ist, ihre Ansprüche unmittelbar gegen den Versicherer geltend machen kann.

Article 30

Assurance responsabilité

(1) Le Laboratoire souscrit une assurance suffisante pour couvrir sa responsabilité en vertu de l'Article 29. Le contrat d'assurance est souscrit auprès d'une compagnie d'assurance agréée conformément à la législation allemande.

(2) Les conditions du contrat d'assurance sont fixées après concertation avec les autorités compétentes de la République fédérale d'Allemagne.

(3) Le contrat d'assurance prévoit que toute personne ne faisant pas partie du personnel du Laboratoire, qui subit un préjudice ou un dommage dont le Laboratoire est responsable a le droit de demander des dommages-intérêts directement à l'assureur.

Article 30

Liability insurance

(1) The Laboratory shall carry insurance sufficient to cover its liabilities under Article 29. Such insurance contract shall be concluded with an insurance company licensed under German law.

(2) The terms of the insurance contract shall be determined after consultation with the appropriate authorities of the Federal Republic of Germany.

(3) The insurance contract shall provide that any person who is not a staff member of the Laboratory and who suffers injury or damage for which the Laboratory is responsible shall have the right to claim damages directly from the insurer.

Artikel 31

Tätigkeit für Dritte

Jede Tätigkeit, die nach Maßgabe des Übereinkommens für Dritte ausgeführt wird, gilt für die Zwecke dieser Vereinbarung als ein Teil der Tätigkeit des Laboratoriums.

Article 31

Activités pour le compte de tiers

Toute activité exercée pour le compte de tiers conformément aux dispositions de l'Accord du Laboratoire est, aux fins du présent Accord, considérée comme faisant partie des activités du Laboratoire.

Article 31

Activity on behalf of third parties

Any activity on behalf of third parties carried out in accordance with the provisions of the Laboratory Agreement shall, for the purposes of this Agreement, be considered part of the activities of the Laboratory.

Artikel 32

Inkrafttreten

Diese Vereinbarung tritt einen Monat nach dem Tag in Kraft, an dem

Article 32

Entrée en vigueur

Le présent Accord entrera en vigueur un mois après la date à la-

Article 32

Entry into force

This Agreement shall enter into force one month after the date on

die Regierung der Bundesrepublik Deutschland dem Generaldirektor notifiziert hat, daß die innerstaatlichen verfassungsrechtlichen Voraussetzungen für das Inkrafttreten dieser Vereinbarung erfüllt sind.

quelle le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne aura notifié au Directeur général que les conditions requises par la constitution du pays pour l'entrée en vigueur du présent Accord ont été remplies.

which the Government of the Federal Republic of Germany has notified the Director-General that the internal constitutional requirements for the entry into force of this Agreement have been fulfilled.

Artikel 33

Auslegung

Diese Vereinbarung ist im Hinblick auf ihr oberstes Ziel auszulegen, das darin besteht, dem Laboratorium die Möglichkeit zu geben, an seinem Sitz in der Bundesrepublik Deutschland die ihm gestellten Aufgaben voll und ganz zu erfüllen und seiner Zweckbestimmung nachzukommen.

Article 33

Interprétation

Le présent Accord sera interprété compte tenue de son objectif essentiel qui est de permettre au Laboratoire, en son siège situé en République fédérale d'Allemagne, d'assurer ses responsabilités et de réaliser ses objectifs en totalité et de manière efficace.

Article 33

Interpretation

This Agreement shall be interpreted in the light of its primary purpose of enabling the Laboratory at its Headquarters in the Federal Republic of Germany fully and efficiently to discharge its responsibilities and fulfil its purposes.

Artikel 34

Revision

Auf Verlangen einer der beiden Vertragsparteien finden Verhandlungen über die Revision dieser Vereinbarung statt.

Article 34

Révision

Des négociations en vue de la révision du présent Accord auront lieu à la demande de l'une ou l'autre des parties.

Article 34

Revision

Negotiations for the revision of this Agreement shall take place at the request of either party.

Artikel 35

Geltungsdauer der Vereinbarung

(1) Vorbehaltlich der Absätze 2 und 3 hat diese Vereinbarung die gleiche Geltungsdauer wie das Übereinkommen.

(2) Diese Vereinbarung tritt mit der Auflösung des Laboratoriums nach Artikel XIV des Übereinkommens außer Kraft.

(3) Wenn die Bundesrepublik Deutschland das Übereinkommen nach dessen Artikel XVI Absatz 1 kündigt, tritt diese Vereinbarung an dem Tag außer Kraft, an dem die Kündigung wirksam wird.

(4) Bei Außerkraftsetzen dieser Vereinbarung nach Absatz 3 werden die Regierung der Bundesrepublik Deutschland und das Laboratorium sofort Verhandlungen über eine fort dauernde Benutzung des Gebäudes und der Einrichtungen durch das Laboratorium aufnehmen.

Article 35

Durée de l'Accord

(1) Sous réserve des dispositions des paragraphes (2) et (3) du présent Article, le présent Accord aura la même durée que l'Accord du Laboratoire.

(2) Le présent Accord prendra fin lors de la dissolution du Laboratoire intervenant dans les conditions envisagées à l'Article XIV de l'Accord du Laboratoire.

(3) En cas de dénonciation de l'Accord du Laboratoire par la République fédérale d'Allemagne, conformément au paragraphe (1) de l'Article XVI de l'Accord du Laboratoire, le présent Accord prendra fin à la date à laquelle la dénonciation prendra effet.

(4) A la fin du présent Accord, conformément au paragraphe (3) de cet Article, le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne et le Laboratoire s'engagent à entamer des négociations immédiates de façon à ce que le Laboratoire puisse continuer de disposer des bâtiments et des installations.

Article 35

Duration of the Agreement

(1) Except as provided in paragraphs (2) and (3) of this Article, this Agreement shall have the same duration as the Laboratory Agreement.

(2) This Agreement shall terminate on the dissolution of the Laboratory under the conditions envisaged in Article XIV of the Laboratory Agreement.

(3) In the event of denunciation of the Laboratory Agreement by the Federal Republic of Germany, in accordance with paragraph (1) of Article XVI of the Laboratory Agreement, this Agreement shall terminate on the date on which the denunciation takes effect.

(4) On the termination of the present Agreement in accordance with paragraph 3 of the present Article, the Government of the Federal Republic of Germany and the Laboratory will be prepared to enter forthwith into negotiations about the continued use of the buildings and installations by the Laboratory.

Artikel 36

Verfahren beim Außerkrafttreten

(1) Bei Außerkraftsetzen dieser Vereinbarung nach Artikel 35 sowie bei Beendigung der in Artikel 1 bezeichneten Verträge wird durch gegenseitige Übereinkunft der Betrag der Entschädigung festgelegt, welche die Bundesrepublik Deutschland für die in ihr

Article 36

Mesures consécutives à la cessation de l'Accord

(1) En cas de cessation du présent Accord conformément à l'Article 35 ainsi qu'à l'expiration des contrats visés à l'Article 1^{er} du présent Accord, le montant de l'indemnité qui devra être versée par la République fédérale d'Allemagne au titre des biens

Article 36

Procedure on termination

(1) In the event of this Agreement terminating in accordance with Article 35 as well as on the expiry of the contracts referred to in Article 1 of this Agreement, the amount of the indemnity to be paid by the Federal Republic of Germany for the immov-

Eigentum übergehenden unbeweglichen Einrichtungen des Laboratoriums zu leisten hat.

(2) In den in Absatz 1 bezeichneten Fällen erhält die Bundesrepublik Deutschland ein Vorkaufsrecht innerhalb von 6 Monaten bezüglich des beweglichen Materials des Laboratoriums in der Bundesrepublik Deutschland.

Artikel 37

Beilegung von Streitigkeiten

(1) Kann eine sich aus der Auslegung oder Anwendung dieser Vereinbarung ergebende Streitigkeit nicht unmittelbar zwischen den Vertragsparteien beigelegt werden, so kann sie durch jede von ihnen einem Schiedsgericht unterbreitet werden. Beabsichtigt eine Vertragspartei, eine Streitigkeit einem Schiedsgericht zu unterbreiten, so notifiziert sie dies der anderen Vertragspartei.

(2) Die Bundesrepublik Deutschland und das Laboratorium ernennen je ein Mitglied des Schiedsgerichts. Diese bestimmen ein drittes Mitglied, das als Obmann tätig wird.

(3) Nimmt eine Vertragspartei binnen drei Monaten nach der in Absatz 1 erwähnten Notifizierung die in Absatz 2 vorgesehene Ernennung nicht vor, so wird der Schiedsrichter auf Antrag der anderen Vertragspartei vom Präsidenten des Internationalen Gerichtshofs oder von dessen amtierendem Stellvertreter ernannt. Das gleiche geschieht auf Antrag einer Vertragspartei, wenn innerhalb eines Monats nach der Ernennung des zweiten Schiedsrichters die zwei Schiedsrichter sich nicht über die Ernennung eines Obmanns einigen können.

(4) Das Schiedsgericht regelt sein Verfahren selbst.

(5) Der Spruch des Schiedsgerichts ist für beide Parteien endgültig und bindend; ein Rechtsmittel gegen die Entscheidung ist nicht gegeben. Im Falle einer Streitigkeit über Inhalt oder Tragweite der Entscheidung obliegt es dem Schiedsgericht, sie auf Antrag einer Partei auszulegen.

Artikel 38

Diese Vereinbarung gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber dem Laboratorium innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten der Vereinbarung eine gegenteilige Erklärung abgibt.

immeubles du Laboratoire qui deviendront alors sa propriété sera fixé par accord mutuel.

(2) Dans les cas visés au paragraphe (1) du présent Article, la République fédérale d'Allemagne bénéficie d'un droit de préemption dans un délai de 6 mois sur tout équipement meuble du Laboratoire en République fédérale d'Allemagne.

Article 37

Règlement des litiges

(1) Tout litige né de l'interprétation ou de l'application du présent Accord qui ne peut être réglé directement par les parties contractantes, peut être soumis par l'une ou l'autre des parties contractantes à un tribunal d'arbitrage. Si l'une des parties contractantes a l'intention de soumettre un litige à un tribunal d'arbitrage, elle le notifie à l'autre partie.

(2) La République fédérale d'Allemagne et le Laboratoire désignent chacun un membre dudit tribunal. Ces deux membres désignent à leur tour un troisième membre qui est leur président.

(3) Si, dans les trois mois qui suivent la date de la notification prévue au paragraphe (1) du présent Article, l'une ou l'autre des parties contractantes n'a pas procédé à la désignation de l'arbitre visée au paragraphe (2) du présent Article, ledit arbitre sera, à la demande de l'autre partie contractante, choisi par le Président de la Cour internationale de Justice ou par son suppléant. La même procédure est applicable, à la demande de l'une ou l'autre des parties contractantes, si dans un délai d'un mois à compter de la date de la désignation du second arbitre, les deux premiers arbitres ne parviennent pas à se mettre d'accord sur le choix du président.

(4) Le tribunal fixe son règlement intérieur.

(5) Il ne peut être formé de recours contre la sentence du tribunal d'arbitrage qui est définitive et qui lie les deux parties. En cas de litige relatif au sens ou à la portée de la sentence arbitrale, il appartient au tribunal d'arbitrage de l'interpréter à la demande de l'une ou l'autre des parties.

Article 38

Le présent Accord s'appliquera également au Land de Berlin, sauf déclaration contraire faite par le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne au Laboratoire dans les trois mois qui suivront l'entrée en vigueur du présent Accord.

able installations of the Laboratory then becoming its property shall be determined by mutual agreement.

(2) In the cases referred to in paragraph (1) of this Article, the Federal Republic of Germany shall have the first option to purchase within 6 months any movable equipment of the Laboratory in the Federal Republic of Germany.

Article 37

Settlement of disputes

(1) Any dispute arising out of the interpretation or application of this Agreement which cannot be settled directly between the Contracting Parties, may be submitted by either Contracting Party to an Arbitration Tribunal. If a Contracting Party intends to submit a dispute to an Arbitration Tribunal it shall so notify the other party.

(2) The Federal Republic of Germany and the Laboratory shall each appoint one member of the said tribunal. These two members shall designate a third member who shall be their chairman.

(3) If within three months from the date of the notification referred to in paragraph (1) of this Article, either Contracting Party fails to make the appointment referred to in paragraph (2) of this Article, the choice of the arbitrator shall, upon invitation of the other Contracting Party, be made by the President of the International Court of Justice or by the person acting in his stead. This shall also apply upon the request of either Contracting Party if within one month from the date of the appointment of the second arbitrator the first two arbitrators are unable to agree on the chairman to be appointed by them.

(4) The tribunal shall determine its own procedure.

(5) No appeal shall lie against the award of the Arbitration Tribunal, which shall be final and binding on the parties. In case of dispute concerning the import or scope of the award it shall be incumbent upon the Arbitration Tribunal to interpret it at the request of either party.

Article 38

This Agreement shall also apply to Land Berlin, provided that the Government of the Federal Republic of Germany has not made a contrary declaration to the Laboratory within three months from the date of entry into force of this Agreement.

GESCHEHEN zu Bonn am 10. Dezember 1974 in zwei Urschriften, jede in deutscher, englischer und französischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

FAIT à Bonn ce 10 décembre 1974 en deux exemplaires, en langues anglaise, française et allemande, tous les textes faisant également foi.

DONE at Bonn this 10 december 1974 in duplicate in the English, French and German languages, all texts being equally authoritative.

Für die Regierung
der Bundesrepublik Deutschland
Pour le Gouvernement
de la République fédérale d'Allemagne
For the Government
of the Federal Republic of Germany

Hans-Georg Sachs
Hans-Hilger Haunschild

Für das Europäische Laboratorium
für Molekularbiologie
Pour le Laboratoire européen
de biologie moléculaire
For the European Molecular
Biology Laboratory
Sir John Kendrew

Anlage I**Lage und Ausmaß des in Artikel 1 dieser Vereinbarung bezeichneten Grundstücks**

Lage und Ausmaß des in Artikel 1 Absatz 2 dieser Vereinbarung bezeichneten Grundstücks sind auf dem dieser Anlage beigefügten Plan angegeben *).

Annexe I**Emplacement et superficie du terrain visé à l'Article 1^{er} du présent Accord**

L'emplacement et la superficie du terrain visé au paragraphe (2) de l'Article 1^{er} du présent Accord sont indiqués sur le plan joint à la présente Annexe *).

Annex I**Position and area of the site referred to in Article 1 of this Agreement**

The position and area of the site to which paragraph (2) of Article 1 of this Agreement refers are indicated on the plan attached to this Annex *).

Anlage II**Beschreibung der in Artikel 3 Absatz 1 dieser Vereinbarung erwähnten Leistungen**

Die Bundesrepublik Deutschland erbringt für die in Artikel 3 Absatz 1 dieser Vereinbarung vorgesehene Baureifmachung des Grundstücks folgenden Leistungen:

- a) Etwa erforderliche Abfindungen und Entschädigungen zur Erlangung der freien Verfügung über das Grundstück;
- b) Herrichtung des Grundstücks;
- c) Vermessung des Grundstücks;
- d) Erstellung der Anschlüsse an die öffentlichen Versorgungsanlagen bis zur Grundstücksgrenze, und zwar für
 - Elektrizität, einschließlich der Errichtung notwendiger Transformatoren;
 - Gas;
 - Wasser (während des Baus und endgültig im Anschluß daran);
 - Kanalisation (einschließlich etwa erforderlicher Dränage);
 - Feuermeldesystem (Anschluß an die nächstgelegene Feuerwache);
 - Telefon- und Fernschreibverbindungen (hierzu können besondere Abmachungen zwischen den zuständigen Dienststellen der Deutschen Bundespost und dem Laboratorium geschlossen werden);
- e) Bau einer Zufahrtstraße, wie in dem Plan zu Anlage I eingezeichnet;
- f) Zahlung von Erschließungskosten auf Grund baugesetzlicher oder ortsüblicher Regelung.

Annexe II**Liste des services visés au paragraphe (1) de l'Article 3 du présent Accord**

En ce qui concerne les travaux de viabilité en vue de la construction, visés au paragraphe (1) de l'Article 3 du présent Accord, la République fédérale d'Allemagne fournit les services suivants:

- (a) toutes indemnités ou dédommagements en vue d'obtenir la libre disposition du terrain, le cas échéant;
- (b) préparation du terrain;
- (c) levés de terrain;
- (d) installation jusqu'aux limites du terrain de branchements des services publics suivants:
 - électricité, y compris l'installation des transformateurs nécessaires;
 - gaz;
 - eau (pendant les travaux et de manière permanente par la suite);
 - canalisations d'évacuation (notamment canalisations souterraines si besoin est);
 - dispositif d'alarme en cas d'incendie (relié à la caserne de pompiers la plus proche);
 - téléphone et télex (des arrangements spéciaux peuvent être conclus entre les services compétents de l'Administration fédérale des Postes et le Laboratoire);
- (e) construction d'une route d'accès comme il est indiqué sur le plan joint à l'Annexe I;
- (f) règlement des frais de travaux de viabilité conformément à la législation en matière de construction et aux règlements locaux.

Annex II**Description of the services referred to in paragraph (1) of Article 3 of this Agreement**

With regard to the development of the site for construction, referred to in paragraph (1) of Article 3 of this Agreement, the Federal Republic of Germany shall provide the following services:

- (a) any indemnifications or compensations for obtaining the free disposal of the site, if required;
- (b) preparation of the site;
- (c) surveying the site;
- (d) installations up to the limits of the site, of connections with the following public utilities:
 - electricity, including the installation of the necessary transformers;
 - gas;
 - water (during construction and permanently thereafter);
 - drains (including ground drains if necessary);
 - fire-alarm system (connection to the nearest fire station);
 - telephone and telex (special arrangements may be concluded between the appropriate services of the Federal Postal Administration and the Laboratory);
- (e) construction of an access road as shown on the plan attached to Annex I;
- (f) payment of development expenses in accordance with construction laws and local regulations.

*) Von einer Wiedergabe des Plans wird abgesehen.

*) Le plan n'est pas reproduit ici.

*) The plan is not reproduced here.

Denkschrift zur Sitzstaatvereinbarung

I. Allgemeines

Am 10. Mai 1973 hat die Bundesrepublik Deutschland in Genf das Übereinkommen zur Errichtung eines Europäischen Laboratoriums für Molekularbiologie (EMBL) unterzeichnet. Das Übereinkommen ist durch die Verordnung über die Gewährung von Vorrechten und Befreiungen an das Europäische Laboratorium für Molekularbiologie vom 2. August 1973 (BGBl II S. 1005) verkündet worden. Am 4. Juli 1974 ist das Übereinkommen nach seinem Artikel XV für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft getreten. Das Inkrafttreten des Übereinkommens ist am 17. Juli 1974 bekanntgemacht worden (BGBl II S. 1097).

Das Laboratorium ist ein Sondervorhaben im Sinne des Übereinkommens zur Gründung einer Europäischen Konferenz für Molekularbiologie vom 13. Februar 1969 (BGBl 1970 II S. 1029) und als amtliche zwischenstaatliche Einrichtung angelegt. Sein Sitz ist in Heidelberg. Es ist die erste internationale Organisation mit förmlichem Sitz in der Bundesrepublik Deutschland. Unterzeichnerstaaten des Gründungsabkommens sind neben der Bundesrepublik Deutschland Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Israel, Italien, Niederlande, Österreich, Schweden und die Schweiz. Das Laboratorium hat die in dem Übereinkommen vom 10. Mai 1973 vorgesehenen Aufgaben wahrzunehmen und insbesondere die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Molekularbiologie zu fördern.

Gemäß Artikel XI des Übereinkommens wird dem Europäischen Laboratorium Rechtspersönlichkeit eingeräumt und die Bundesrepublik Deutschland als Sitzstaat verpflichtet, mit dem Laboratorium „eine Sitzstaatvereinbarung über die Rechtsstellung des Laboratoriums und solche Vorrechte und Immunitäten des Laboratoriums und seines Personals (abzuschließen), die zur Erreichung der Ziele des Laboratoriums und zur Wahrnehmung seiner Aufgaben erforderlich sind“. Durch die nachstehende Vereinbarung wird dem Rechnung getragen.

In der Sitzstaatvereinbarung verpflichtet sich die Bundesrepublik Deutschland, dem Laboratorium ein Grundstück zur Verfügung zu stellen und das Grundstück in baureifen Zustand zu bringen. Dem Laboratorium werden in gewissem Umfang Befreiungen von der Gerichtsbarkeit und Vollstreckung sowie von Steuern und Zöllen gewährt und Erleichterungen im Nachrichtenverkehr eingeräumt. Den Mitgliedern des Personals wird vorbehaltlich einer internen Steuerordnung Befreiung von der deutschen Einkommensteuer sowie der deutschen Sozialversicherung gewährt, sofern das Laboratorium ein angemessenes eigenes Sozialversicherungssystem einrichtet oder sich einem angemessenen Sozialversicherungssystem einer anderen internationalen Organisation anschließt. Dem Laboratorium und dem Personal werden auch die weiteren Vorrechte ein-

geräumt, die bei internationalen Organisationen üblich sind, z. B. in bezug auf Devisenerleichterungen, Ein- und Ausreise, zollfreie Einfuhr der persönlichen Habe u. ä.

Die Sitzstaatvereinbarung soll durch das vorliegende Gesetz in Kraft gesetzt werden. Es ist nicht möglich, die Vereinbarung auf Grund des Artikels 3 des Gesetzes vom 22. Juni 1954 über den Beitritt der Bundesrepublik Deutschland zum Abkommen über die Vorrechte und Befreiungen der Sonderorganisationen der Vereinten Nationen vom 21. November 1947 und über die Gewährung von Vorrechten und Befreiungen an andere zwischenstaatliche Organisationen (Bundesgesetzbl. 1954 II S. 639), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Februar 1964 (Bundesgesetzbl. II S. 187), durch eine Verordnung mit Zustimmung des Bundesrates in Kraft zu setzen, da die in der Sitzstaatvereinbarung enthaltenen Vorrechte und Befreiungen teilweise über das Beitritts-gesetz vom 22. Juni 1954 hinausgehen. Das Gesetz unterliegt gemäß Artikel 105 Abs. 3 des Grundgesetzes der Zustimmung des Bundesrates, da sich die Vereinbarung auch auf Steuern wie die Einkommen- und Mehrwertsteuer bezieht, deren Aufkommen den Ländern oder Gemeinden ganz oder zum Teil zufließt.

Die Bundesregierung wird anstreben, die Sitzstaatvereinbarung durch ein entsprechendes multilaterales Abkommen zu ersetzen oder zu ergänzen. Die bisherigen Bemühungen in dieser Hinsicht werden von Frankreich und Österreich unterstützt.

II. Besonderes

Zu der Sitzstaatvereinbarung ist folgendes zu bemerken:

Zu den Artikeln 1 bis 3

In den Artikeln 1 und 3 ist festgelegt, daß die Bundesrepublik Deutschland dem Laboratorium ein Grundstück zur Verfügung zu stellen und auf ihre Kosten in baureifen Zustand zu bringen hat.

Artikel 2 legt die Rechtsstellung des Laboratoriums fest und berücksichtigt etwaiges Erweiterungsgelände. Nach Artikel 2 ist deutsches Recht anwendbar, soweit in dem Übereinkommen oder in der Sitzstaatvereinbarung nichts anderes bestimmt ist.

Zu Artikeln 4 und 5

Artikel 4 und 5 regeln die Unverletzlichkeit der Räumlichkeiten und der Archive des Laboratoriums.

Zu Artikel 6

In Artikel 6 wird in bestimmtem Umfang die Befreiung von der Gerichtsbarkeit und Vollstreckung normiert.

Zu Artikel 7 bis 11

Die Artikel 7 bis 11 regeln die Befreiung des Laboratoriums von der Besteuerung und von Zöllen.

Zu Artikel 12 bis 15

Die Artikel 12 bis 15 enthalten Vorschriften über die Erleichterung des Verkehrs von Veröffentlichungen, über die Freiheit von Währungsbeschränkungen, über die Erleichterung des Nachrichtenverkehrs und über Maßnahmen zur Erleichterung der Einreise, des Aufenthalts und der Ausreise der Mitglieder des Personals und der amtlich zum Besuch des Laboratoriums eingeladenen Personen.

Zu Artikel 16

Artikel 16 legt die Vorrechte und Befreiungen der Vertreter der Mitgliedstaaten, soweit sie nicht deutsche Staatsangehörige sind, bei der Wahrnehmung ihres Amtes sowie während der Reise zum und vom Tagungsort fest.

Zu Artikel 17

Artikel 17 enthält Befreiungen und Erleichterungen für die Mitglieder des Personals in bezug auf Gerichtsbarkeit, Wehrdienst, Unverletzlichkeit amtlicher Schriftstücke, Einwanderungsbeschränkungen und Meldepflicht, Devisenvorschriften, Rückführung im Falle einer internationalen Krise sowie das Recht der zollfreien Einführung der persönlichen Habe. Für deutsche Staatsangehörige gelten nicht die Befreiungen und Erleichterungen in bezug auf Wehrdienst, Einwanderungsbeschränkungen und Meldepflicht, Devisenvorschriften, Rückführung im Falle einer internationalen Krise und zollfreie Einführung der persönlichen Habe.

Zu Artikel 18

Artikel 18 sieht die Befreiung der Mitglieder des Personals von der deutschen Einkommensteuer vor, sofern sich das Laboratorium innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Übereinkommens eine interne Steuerordnung gibt.

Zu Artikel 19 und 20

Artikel 19 und 20 regeln Sonderrechte des Generaldirektors und vom Rat zu bestimmender besonderer Gruppen von Mitgliedern des Personals.

Zu Artikel 21

In Artikel 21 wird der Ausdruck „deutsche Staatsangehörige“ definiert.

Zu Artikel 22

Artikel 22 regelt die Befreiung von der deutschen Sozialversicherung.

Zu Artikel 23

Artikel 23 erläutert den Zweck der Vorrechte und Befreiungen und normiert deren Aufhebung in bestimmten Fällen.

Zu Artikel 24

Artikel 24 verpflichtet das Laboratorium zur Zusammenarbeit mit den örtlichen Behörden.

Zu Artikel 25

Artikel 25 gibt der Bundesrepublik Deutschland das Recht, im Interesse ihrer Sicherheit notwendige Maßnahmen zu ergreifen.

Zu Artikel 26

Artikel 26 sieht vor, daß das Laboratorium in schriftliche Verträge eine Schiedsvereinbarung aufnehmen kann.

Zu Artikel 27

Artikel 27 verpflichtet das Laboratorium, so bald wie möglich geeignete Vorsorge zur Regelung von Streitigkeiten zwischen dem Laboratorium und dem Personal zu treffen.

Zu Artikel 28 bis 30

Die Artikel 28 bis 30 regeln die Verantwortlichkeit und Haftung des Laboratoriums für Schäden und verpflichten es, eine Haftpflichtversicherung zur Schadensdeckung abzuschließen.

Zu Artikel 31

Gemäß Artikel 31 ist jede Tätigkeit, die das Laboratorium nach Maßgabe des Übereinkommens für Dritte ausführt, als Teil der Tätigkeit des Laboratoriums anzusehen.

Zu Artikel 32 bis 36

Die Artikel 32 bis 36 regeln Inkrafttreten, Auslegung und Änderung der Vereinbarung, ihre Geltungsdauer und das Verfahren bei Außerkrafttreten. Die etwaige Entschädigung gemäß Artikel 36 Abs. 1 hat der Bund zu leisten, der seinerseits nach Maßgabe eines Ausgleichsvertrages von der Stadt Heidelberg Ersatz verlangen kann.

Zu Artikel 37

Artikel 37 regelt das Verfahren bei Streitigkeiten zwischen den Vertragsparteien.

Zu Artikel 38

Artikel 38 enthält die Berlin-Klausel.

